



„Discover Sophos“ mit NASA-Raumanzug: Aufklärungsmission auf der CeBIT

Sophos präsentiert auf der CeBIT geballtes SophosLabs-Know-how: renommierter Experte bringt neueste Forschungsergebnisse aus den USA mit nach Hannover; Sandboxing, Ransomware & Co werden erklärt; die wichtigsten Hackertypen- und Tricks aufgezeigt; und: Original-NASA-Raumanzug als Blickfang

Wiesbaden, 2. März 2016 – Unter dem Motto „Discover“ präsentiert Sophos auf der diesjährigen CeBIT in Halle 6 am Stand E15 nicht nur seine neuen Synchronized-Security-Lösungen, sondern vor allem auch viel Expertenwissen in punkto Cybergefahren. So reist Senior Security Expert John Shier von den Sophos Labs eigens aus den USA an. Der RSA-Sprecher und IT-Security-Blogger gibt einen Überblick über die internationale Hacker-Szene und hat mit der sogenannten Geo-Malware ein brandaktuelles Thema im Gepäck. Hierbei geht es um die zunehmende Anpassung generischer Malwareattacken an regionale Besonderheiten. Eine Strategie, die zum Beispiel auch bei der aktuellen Ransomware-Welle erfolgreich zum Einsatz kam.

Aktuelle Gefahren und neue Lösungen für Firewall und Endpoint

Natürlich klärt Sophos nicht nur über die potentiellen Gefahren auf, sondern zeigt auch neue Lösungsansätze, um genau jene Next-Generation-Threats auszuschalten. An 13 Demostationen präsentiert das Unternehmen zusammen mit drei Distributoren und sechs Partnern live, wie seine Enduser- und Netzwerklösungen koordiniert zusammenarbeiten. Zu den Hardware-Highlights zählen die neuen, Heartbeat-unterstützten XG Next Generation Firewalls ebenso wie die Firewalls der SG-Series mit einem brandneuen UTM-Update inklusive Sandboxing und neuen WAF- und VPN-Technologien. In Sachen Endpoint-Sicherheit steht eine neue Version der SafeGuard-Verschlüsselungslösung in den Startlöchern und auch für die Endpoint Protection Suites gibt es einige neue Features.

Hingucker und Informationsplattform für den Channel

Das „Discover“-Motto wird nicht nur in Sachen IT-Sicherheitslösungen, sondern auch als optischer Hingucker umgesetzt. Dafür sorgt ein zentral aufgehängter Original-Raumanzug aus dem NASA Space Programm. „Wir werden auch dieses Jahr wieder für viele Hingucker auf der CeBIT sorgen. Sowohl hinsichtlich unserer Lösungen als auch mit unserem Stand-Design. Die Messe ist für uns die optimale Plattform, um unsere Experten mit möglichst vielen Partnern, Kunden und Interessenten in Kontakt zu bringen und über Synchronized Security zu informieren“, so Helmut Nohr, Channel Sales Director Sophos Deutschland. „Wir haben das Messekonzept ganz bewusst als einfach zu nutzende und exklusive Informationsplattform für den Channel gestaltet.“

Über Sophos

Mehr als 100 Millionen Anwender in 150 Ländern verlassen sich auf Sophos' Complete-Security-Lösungen als den besten Schutz vor komplexen IT-Bedrohungen und Datenverlust. Sophos bietet dafür preisgekrönte Verschlüsselungs-, Endpoint-Security-, Web-, Email-, Mobile- und Network Security-Lösungen an, die einfach zu verwalten, zu installieren und einzusetzen sind. Das Angebot wird von einem weltweiten Netzwerk eigener Analysezentren, den SophosLabs, unterstützt.

Sophos hat seinen Hauptsitz in Boston, USA, und Oxford, Großbritannien. In Deutschland hat das Unternehmen seinen Hauptsitz in Wiesbaden und ist in Österreich und der Schweiz je an einem Standort vertreten. Weitere Informationen unter www.sophos.de.

Pressekontakt:

Sophos
Jörg Schindler, PR Manager CEEMEA
joerg.schindler@sophos.com, +49-721-25516-263

TC Communications
Arno Lücht, +49-8081-954619
Thilo Christ, +49-8081-954617
Christiane Capps, +49-174-3335550
Ulrike Masztalerz, +49-30-55248198
sophos@tc-communications.de